

# GEMEINDE RUF

Evangelische  
Kirchengemeinde  
Hofheim-Wallau

Herbst 2010

Neu! [www.ekg-hofheim-wallau.de](http://www.ekg-hofheim-wallau.de)

Aus dem Inhalt:

Angedacht - Bilanz	Seite	2
Stolpersteine	Seite	3
Zukunft für Haiti - Gemeindefest	Seite	4/5
Wallauer Kalender / Gemeindefahrt	Seite	6
KIEGo im Herbst	Seite	7
Arche Schulkinder auf Ebernburg	Seite	8/9
Gottesdienstplan	Seite	10
80-jähriges Jubiläum Kirchenchor	Seite	11
Abschied Schulkinder Regenbogen	Seite	12/13
Teens und Jugendkreis	Seite	14/15
Gemeindegeweiser	Seite	16/17
Katholische Seite	Seite	18
Freud und Leid	Seite	19

# Angedacht

## Der reiche Kornbauer

„Es war ein reicher Mensch, dessen Feld hatte gut getragen. Und er dachte bei sich selbst und sprach: Was soll ich tun? Ich habe nichts, wohin ich meine Früchte sammle. Und sprach: Das will ich tun: Ich will meine Scheunen abbrechen und größere bauen und will darin sammeln all mein Korn und meine Vorräte und will sagen zu meiner Seele: Liebe Seele, du hast einen großen Vorrat für viele Jahre; habe nun Ruhe, iss, trink und habe guten Mut! Aber Gott sprach zu ihm: Du Narr! Diese Nacht wird man deine Seele von dir fordern; und wem wird dann gehören, was du angehäuft hast? So geht es dem, der sich Schätze sammelt und ist nicht reich bei Gott.“ (Lk 12, 16-21)

## Bilanz

Gute Bilanz. Gesicherte Existenz. Was will man mehr? Doch Jesus würdigt die vorzeigbaren Erfolge dieses reichen Bauern nicht, im Gegenteil, er bezeichnet ihn ganz lapidar als

»Narr«! Narr ist, wer sich ausliefert an Reichtum, Ansehen, Erfolg. Narr ist, wer davon besessen ist, dass vor allen Zahlen ein Plus stehen muss. Narr ist, wer seinen Halt im Vergänglichen sucht. Narr ist, wer Schätze sammelt und nicht reich ist bei Gott.

In dieser Geschichte kommen auch wir vor, wenn wir uns zu sehr auf uns selbst verlassen. Sie fragt uns an, wodurch unser ist. Das Leben gehört Gott und nicht uns, das Leben ist etwas, das zu uns kommt. Wenn wir versuchen, uns des Lebens zu bemächtigen, weil wir mehr an das glauben, was wir haben, als auf die Zukunft Gottes zu setzen, dann laufen wir Gefahr, am Ende mit leeren Händen dazustehen. - „Der Achtlose fragt sich am Morgen: Was werde ich tun? Der Kluge schaut: Was wird nun Gott mit mir tun“.

Asset/Investment	Unit	Value 1	Value 2
G. Food - Balance	0	2,57	2,71
G. Food - Reserves	0	57,88	17,76
Pfr. Invest. H.	0	95,29	35,23
Bank & Bausp.	0	165,75	184,35
InterCash I	0	196,29	186,21
InterCash F	0	165,92	185,74
Loan Select	0	9,94	3,98
Pfr. Sozialverb. Bank	0	11,47	15,68
Pfr. Sozialverb. Bank	0	1795,77	1744,81
FINMA	0	118,06	118,73
Berlin Global I	0	117,90	158,82
Berlin Global F	0	1635,36	1635,25
Stancap Struktur	0		
<b>Finanz</b>			
European Growth	0,00	11,56	11,52
Germany Fund	0,00	26,55	26,43
Global Equi Ad 1	0,00	35,90	36,18
Global Equi Ad 5	0,00	62,90	62,63
<b>Finanz Private Investment</b>			
Europ. Struktur II	0	60,62	60,78
FP Europa Ad 1/1M	0	71,93	72,39
<b>Frankfurt Invest.</b>			
Bank Fund I/II	0	128,06	128,95
Frankfurt-GR	2,16	154,41	155,67
Stancap Struktur	1,00	25,28	26,25
<b>Frankfurt Templeton</b>			
TEM G. Inv. Cap. Ad 1	0,12	33,45	33,06
TEM G. Inv. Cap. Ad 1,19	1,19	24,31	24,23
<b>Hesslandinvest</b>			
Hesslandinvest 1,00	1,00	18,38	18,26
Hesslandinvest 1,00	1,00	39,48	39,28

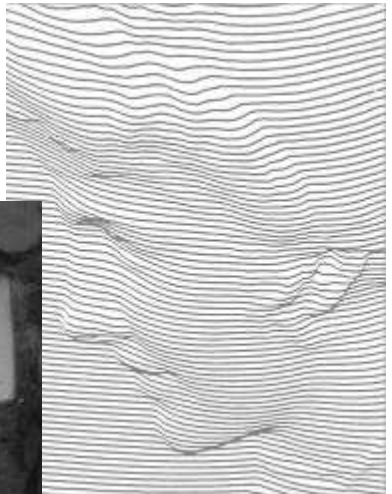
Leben bestimmt

Ich wünsche Ihnen eine gute „Bilanz“ am Erntedankfest!  
Ihr Pfr. Gerhard Hofmann

# Gesichter und Biographien hinter den Wallauer Stolpersteinen

Eine gemeinsame Veranstaltung von: Wanaloha, Kirchengemeinde Wallau und Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit

Im Jahr 1997 begann der Künstler Gunter Demnig erstmals mit der Verlegung der STOLPERSTEINE zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus. Inzwischen liegen mehr als 22.000 STOLPERSTEINE in über 530 deutschen Orten. Die Stadt Hofheim hatte sich an dieser Aktion beteiligt. Auch unsere Kirchengemeinde hat eine Patenschaft für den Stolperstein für: Martin Falk übernommen.



Am 10. Mai wurden die letzten Stolpersteine in der Wiesbadener Straße 8., in der Bachgasse 4

und in der Taunusstraße 25 von Gunter Demnig verlegt. Bei der Verlegung wurden biographische Notizen zu den Personen verlesen. Bei der Verlegung entstand die Idee einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung von Wanaloha, der Kirchengemeinde Wallau und der „Gesellschaft für christlich-jüdische-Zusammenarbeit“. An dem Abend wird uns ein „Wallauer Haus“ die Geschichte seiner Bewohner erzählen und durch Bilder und Lesungen aus Briefen, werden wir die Menschen hinter den STOLPERSTEINEN näher kennen lernen.

**Freitag, 12. November '10, 19.00 Uhr**  
**Ev. Gemeindehaus Wallau**

## Gemeindefest „Zukunft für Haiti“

Am Himmelfahrtstag ging von Kirche und Außengelände des Kindergartens „Arche“ haitianischer Flair aus. Das bezog sich weniger auf die Temperaturen als vielmehr auf die südamerikanische Dekoration und Speisen und das Thema des Festes „Zukunft für Haiti“. Das Fest wurde mit einem Familiengottesdienst begonnen, den unterschiedliche Gruppen der Ge-



meinde zusammen mit Pfarrer Gerhard Hofmann gestalteten. Die Kindergartenkinder sangen das Lied "Wünsche schicken wir den Sternen" und informierten mit Hilfe selbst gestalteter Plakate über die Situation des Landes Haiti. Der Kirchenchor trug Lieder mit beschwingten afrikanischen Rhythmen bei. Zu Gast war der Arzt Professor Dr. Gerhard Trabert, der selbst in Haiti vor Ort war, um bei Hilfsprojekten mitzuwirken und der eindrücklich von seinen Erfahrungen berichtete. Den Mediziner hat am meisten beeindruckt, wie schnell insbesondere die Kinder in diesem Land wieder Hoffnung gefunden haben. Die Jungschargruppe stellte dann verschiedene Hilfsprojekte der Kinder-nothilfe vor. Zum einen sind



das Kinderzentren, in denen die Kinder zumindest tagsüber geschützt sind, spielen können und wieder einen einfachen Schulunterricht erhalten. Kinderheime und Schulen werden noch aufgebaut. Daneben unterstützt die

Kindernothilfe verarmte Bauern auf dem Land, die oftmals gezwungen sind ihre Kinder in die Städte als billige Arbeitskräfte zu schicken. Es

wurde deutlich, wie schon

bei dem Erfahrungsbericht Traberts, dass viele kleine Schritte dabei mit-helfen, dass es voran geht in Haiti.

Natürlich stand auch das Kulinarische an diesem Tag ganz im Zeichen von Haiti. Die pikante Reispfanne mit Schweinefleisch und das Hähnchen süß-sauer waren schnell ausverkauft. Daneben wartete jede Menge selbst gebackener Kuchen auf die Besucher des Gemeindefestes, dessen Erlös genauso wie die Kollekte des Gottesdienstes für den Wiederaufbau Haitis gespendet wird. Pfarrer Hofmann dankte am Ende des Gottesdienstes allen Mitwirkenden und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz und nicht zuletzt all denen, die einen Kuchen für das Büfett gespendet haben. Für die musikalische Unterhaltung sorgten mit exzellentem Dixieland- und New Orleans Jazz die „Quaktown Brandyballs“.

Schon kurz nach dem Erdbeben in Haiti hatte die Kirchengemeinde eine Spendenaktion durchgeführt und damals 1800 Euro an Soforthilfe überweisen können die von verschiedenen Gruppen gesammelt wurden. Nun konnten die Kollekte des Gottesdienst und der Erlös des Gemeindefestes insgesamt 1600 Euro als Wiederaufbauhilfe an die Kindernothilfe über-wiesen werden. In Zukunft ist beabsichtigt, eine Patenschaften für Kinder in Haiti zu übernehmen. Dies ist aber erst möglich, wenn die Kindernothilfe ihre Hilfsaktionen auch in diesen Bereich ausdehnen kann.



# Vorankündigungen - Vorankündigungen

Am Sonntag, dem 19. September öffnet wieder das

## *Café der Begegnung*

Das Cafe findet statt im evangelischen Gemeindehaus. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende am Ausgang gebeten.

<b>Sonntag, 19. September,</b>	<b>15.00 - 18.00 Uhr</b>
<b>Sonntag, 17. Oktober,</b>	<b>15.00 - 18.00 Uhr</b>
<b>Sonntag, 14. November,</b>	<b>15.00 - 18.00 Uhr</b>
<b>Sonntag, 05. Dezember,</b>	<b>15.00 - 18.00 Uhr</b>

## Gemeindefahrt 2011 - Wartburg



Geplant ist eine Gemeindefahrt nach Eisenach natürlich mit einem Besuch auf der Wartburg, im Lutherhaus und im Bachhaus. Termin:

**Freitag, 16.09. - Sonntag, 18.09.2011**

Untergebracht sind wir in Einzel/ Doppelzimmern im Haus Hainstein, unweit der Wartburg. Die Anreise erfolgt mit einem Bus. Nähere Einzelheiten und Anmeldemöglichkeit im Dezembergemeinderuf

Die Kirchengemeinde gestaltet einen

## Wallauer Kalender 2011

mit Bildern verschiedener Wallauer Vereine die sich zur Mitarbeit an diesem Kalender bereit erklärt haben. Der Kalender wird farbig im Format A4 gedruckt und erstmals auf dem Wallauer Weihnachtsmarkt erhältlich sein.

Das kleine Kunstwerk wird sicherlich ein schönes Geschenk für Ihre Lieben sein.



# KiEGO im Herbst



Zu den nächsten Kindererlebnis-Gottesdiensten im Herbst wird herzlich eingeladen. Der KinderErlebnisGottesdienst am Samstag, 25. September steht unter dem Thema: „Erntedank“. Zum KiEGO sind alle Kinder ab dem Kindergartenalter ganz herzlich von 10.30 bis 12.30 in das evangelische Gemeindehaus eingeladen. Die Kinder erwarten dort Spiele, Geschichten, Aktionen und Erlebnissen rund ums Kirchenjahr. Das Bild zeigt eine Spielaktion während des Sommerabschluss KiEGos.

## Die nächsten Termine:

**KiEGo Samstag, 25.09.10 10.30 - 12.30 ev. Gemeindehaus**

**KiEGo Samstag, 06.11.10 10.30 - 12.30 ev. Gemeindehaus**

## **Impressum**

Herausgeber des Gemeinderufes ist die Evangelische Kirchengemeinde Hofheim-Wallau, Wiesbadener Straße 1, 65719 Hofheim-Wallau.

Verantwortlich: Pfr. Gerhard Hofmann

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **31.10.2010**.

## Kindergarten Arche — Abschied Schulkinder mit Ebernburgfreizeit und Gottesdienst

Im Juni fand die in der Arche traditionelle Abschlussfahrt der Kindergarten-Schulkinder zur Ebernburg nach Bad Münster statt. Am Vormittag ging es mit dem Bus los Richtung Ebernburg. Dort angekommen, durften die Kinder die Zimmer beziehen. Dann gab es eine Riesenüberraschung. Beim Gepäck wurde ein Paket gefunden, das an alle Ebernburgfahrer adressiert war. Voller Spannung ging's ans Auspacken: T-Shirts für Groß und Klein, mit dem Aufdruck „Kiga Arche“ und „Abgänger2010“ mit allen namentlich erwähnten ABC-Flöhen. Verpackt hatten die Überraschung die Eltern der Kinder. Nach dem stärkenden Mittagessen wurde der Abenteuerspielplatz erobert. Mit Einbruch der Dunkelheit machten sich die Kinder zur Schatzsuche auf und tatsächlich wurde ein solcher auch gefunden! Nach einer „Gute-Nacht-Geschichte“ wurde es langsam immer leiser in den Zimmern – und noch vor Mitternacht waren alle kleinen



„Geister“ aus Wallau eingeschlafen. Am nächsten Morgen, nach dem Frühstück und dem Kofferpacken, genossen es alle ABC-Flöhe im Burghof und anschließend im Turmzimmer zu spielen. Nach dem Mittagessen war es dann Zeit, wieder Abschied von der Ebernburg zu nehmen.

Schon stehen die neuen ABC-Flöhe bereit und freuen sich schon auf Ihre Ebernburgfahrt 2011. Die Ebernburgfahrt gehört traditionell zum Abschluss der Kindergartenzeit in der Arche.

Zum Abschluss der Schulkinder gehört auch der Abschiedsgottesdienst vor den Ferien. „Gib mir Wurzeln, lass mich wachsen“ war das Thema, das die Kinder mit Erzieherinnen und Pfarrer Gerhard Hofmann vorbereitet hatten. Wie ein schöner Baum haben sich die Kinder im Laufe der Jahre entwickelt, verwurzelt in der Familie, dem näheren Umfeld und dem Glauben. Davon erzählten sie im Gottesdienst und die Eltern durften einen gestalteten Baum mit „Wunschblättern“ verzieren.

Passend zu diesem Thema schenkten die Eltern der Schulkinder dem Kindergarten einen Aprikosenbaum für den auch gleich ein Platz im Garten gefunden wurde. Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle zum Kaffeetrinken in den Kindergarten eingeladen.



Im Kindergarten Arche sind für das neue Kindergartenjahr noch Halbtagesplätze ohne Mittagessen frei. Der Kirchenvorstand freut sich über Eltern, die dieses Angebot der Arche für ihr Kind auswählen. Gerne können Familien mit der Leiterin Frau Jutta Blum (Tel.: 06122 13850) Kontakt aufnehmen.

Die Kirchengemeinde Wallau bietet mit der Halbtageseinrichtung Arche und der Ganztageseinrichtung Regenbogen zwei auch in Zukunft stabile Kindergartenangebote in Wallau an.

# Gottesdienstplan vom 5. September bis 21. November '10

Wochentag	Datum	Uhrzeit		Kollekte für
Sonntag	05.09.	10:00	Gottesdienst Kürbisfest (Pfarrer Hofmann, Diakon Kerksieck)	Projekt Fam. Paul
Sonntag	12.09.	11:00	Kerbegottesdienst (Pfarrer Hofmann)	Frankfurter Diakonissenhaus
Sonntag	19.09.	10:00	Gottesdienst (Prädikant M. Janson)	Arbeit d. Diak. Werkes in Hessen und Nassau
Sonntag	26.09.	10:00	Gottesdienst mit Taufen und Mitwirkung Jugend-Pop-Gospel Workshop (Pfarrer Hofmann)	Zwerg Nase
Sonntag Erntedankfest	03.10.	14:00	Gottesdienst mit Abendmahl + Chorjubiläum (Pfarrer Hofmann)	Brot für die Welt (Diak. Werk der EKD)
Sonntag	10.10.	19:00	Abendgottesdienst (Pfrin. Decker-Horz)	Zwerg Nase
Sonntag	17.10.	10:00	Gottesdienst (Prädikant E. Becker)	Ev. Weltmission
Sonntag	24.10.	10:00	Gottesdienst (n.n.)	Zwerg Nase
Sonntag Reformationsfest	31.10.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl + Singkreis (Pfarrer Hofmann)	Verbreitung der Bibel in der Welt
Sonntag	07.11.	10:00	Gottesdienst mit Taufgelegenheit (Pfarrer Hofmann)	Ev. Behindertenseelsorge Pfr. Haller
Sonntag Volkstrauertag	14.11.	10:00	Gottesdienst (Pfarrer Hofmann)	Aktionsgemeinschaft „Dienste für den Frieden“
Mittwoch Buß- u. Betttag	17.11.	19:00	Abendgottesdienst (Pfarrer Hofmann)	Ev. Behindertenseelsorge Pfr. Haller
Sonntag Ewigkeitssonntag	21.11.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl + Gesangverein (Pfarrer Hofmann)	Arbeit der christlichen Hospizinitiativen



## 80 Jahre Wallauer Chor- Chorjubiläum mit der „Schöpfung“ von Haydn Festgottesdienst am Erntedanktag So. 3.10. 14:00 Uhr

Mit großer Dankbarkeit und Freude feiern wir das 80-jährige Jubiläum unseres Kirchenchores. In diesen vielen Jahren hat der Chor das Gemeindeleben und die Gottesdienste immer wieder bereichert.

Er war und ist für die aktiven Sängerinnen und Sängern zusammen mit ihrer Chorleiterin Ursula Reichert eine lebendige und fröhliche Gemeinschaft. „Gott loben, das ist unser Amt“ – so steht es in der Urkunde, die dem Wallauer Chor anlässlich seines 80-jährigen Bestehens vom Vorsitzenden des Chorverbands der Hessen-Nassauischen Kirche Dekan Niemz im Festgottesdienst übergeben wird.

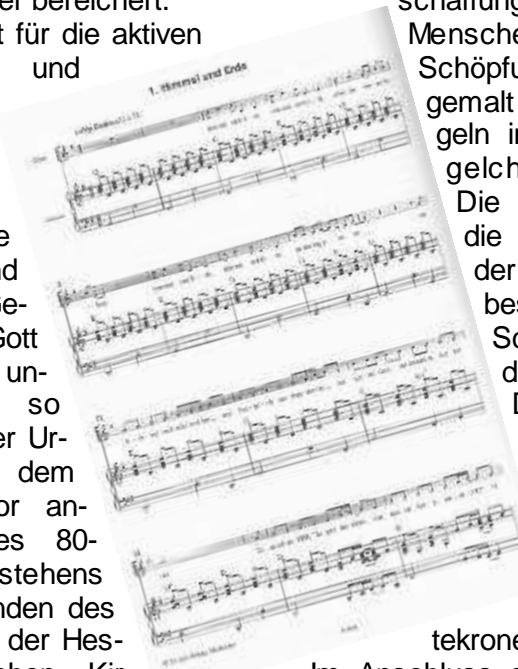
Der Wallauer Chor wird unter der Leitung von Ursula Reichert mit Projektchor, Solisten (Sopran Simone Schwark, Tenor Jud Perry, Bass Christos Pelekanos) und einem kleinen Orchester Ausschnitte

aus der „Schöpfung“ von Josef Haydn im Erntedankgottesdienst singen.

Passend zum Erntedankthema beschreibt das Oratorium die Erschaffung der Welt und des Menschen. Jeder Tag der Schöpfung wird mit Musik gemalt und von den Engeln in Gestalt des Engelchores besungen. Die „Engelchöre“, die die Werke Gottes in der Schöpfung loben, beschließen den 6. Schöpfungstag und den Gottesdienst.

Der Erntedankgottesdienst wird mit Lied und Einzug der Wallauer Landfrauen mit der neu geflochtenen Erntekrone eröffnet.

Im Anschluss an den Festgottesdienst sind alle Gottesdienstbesucher, Mitwirkenden und Gäste zum Sektempfang in und um die Kirche eingeladen. Der Chor lässt dann mit einem Kaffeetrinken zusammen mit ehemaligen Chorleiterinnen und Chorleitern den Festtag ausklingen.



# Kindergarten Regenbogen nimmt Abschied von den Schulkindern

Im Juli nahmen die Schul Kinder Abschied von der Ev. KiTa Regenbogen. Der 2-tägige Abschied wurde eingeleitet am 1. Juli 2010 mit der Aufführung eines Mini-Musicals nach dem Bilderbuch „Bauer Beck fährt weg“. Die Kinder spielten die Geschichte gemäß dem Text des Liedes „Herr Beck hat einen Bauernhof“ nach und bereicherten



das Spiel mit musikalischer und rhythmischer Untermalung. Nach der Kaffeepause bedankten sich die Eltern für die Betreuung ihrer Kinder während der vergangenen Jahre und überreichten dem KiTa-Team zwei Pavillons, die dann bei zukünftigen Festen zum Einsatz kommen werden.



Zum Schluss kamen alle, Groß und Klein, noch einmal mit Herrn Pfr. Hofmann zu einer Andacht zusammen. Jede der Betreuerinnen gab den nun scheidenden Kindern einen speziellen Wunsch mit auf den Weg und nach der Überreichung von T-Shirts mit dem Aufdruck „Schulkind 2010“ war diese Feier beendet.

Am nächsten Tag fuhren die Kinder mit ihren Betreuerinnen zum Freizeitpark Lochmühle in Wehrheim. Dort verbrachten sie einen wunderschönen Sommertag, ausgefüllt mit den Aktivitäten und Spielmöglichkeiten, die der Park anbietet.

Die künftigen Kindergartenneulinge werden nun die frei gewordenen Plätze in der KiTa mit neuem Leben erfüllen. Sie werden in den nächsten 3 Jahren, in Vorbereitung auf die Schule, neue Lebenserfahrungen und viele neue Eindrücke bei Spiel und Spaß erleben dürfen.



Ein besonderes Angebot gibt es im neuen Kindergartenjahr. Wir haben in unserer Kindertagesstätte Regenbogen noch freie Ganztagesplätze mit Mittagessensangebot. Auf Anregungen der Eltern hin hat der Kirchenvorstand unserer Kirchengemeinde noch vor der Sommerpause die Entscheidung getroffen, dass die Eltern der Kinder mit Halbtagesbetreuung die Möglichkeit haben eine Nachmittagsbetreuung mit Mittagessen zu ihrem Halbtagesplatz zuzubuchen!

Durch dieses zusätzliche attraktive Angebot wird den Eltern ein weiteres Stück mehr an Flexibilität angeboten. Sie, liebe Eltern, können noch an dem

	<b>Zubuchungsmöglichkeit:</b>	Morgen des gewünschten Tages
bis	<b>Mittagessen und Nachmittags-</b>	spätestens 9:30
Uhr	<b>betreuung</b>	Ihr Kind/Ihre Kinder
zur		Betreuung anmelden.

Natürlich aber auch schon zu einem früheren Zeitpunkt. Damit ist dann die lückenlose Betreuung bis 16:30 Uhr mit Mittagessen sichergestellt.

Der Kirchenvorstand hat für dieses Angebot einen Kostenbeitrag von € 15,00 pro Kind und Tag festgelegt. Er beinhaltet das Mittagessen, Getränke und die Betreuung des Kindes/der Kinder bis 16:30 Uhr. Die Tagesstätte führt über die Anzahl der Zubuchungen eine Liste und am Monatsende wird der entsprechende Betrag bar bezahlt.

# Teenskreis — Filmnacht

Aktion pur bot der Schnupper-Tens-vor den Sommerferien.

Eingeladen waren alle Teens- und zukünftigen Teens die nach den Sommerferien den Teenstreff besuchen möchten.

Das Fest begann mit mit Action & Fun ( siehe Bild)! Dann folgte das gemeinsamen Abendessen. Den Eltern nochmals ein herzliches „Danke“ für Salate etc.! Nun stand eine Filmnacht auf dem Programm. Da sich zwischenzeitlich das tolle Programm - wie auch immer?! noch am Abend herumgesprochen hatte, kam einige Nachzügler mit Schlafsack ins Gemeindehaus. Jeder konnte nach eigenen Gutdünken dann in die Übernachtung im Gemeindehaus übergehen. Erst am späteren Vormittag rührten sich die ersten um das Frühstück vorzubereiten und dann - man glaubt es kaum, hatte Jascha schon neuer Aktionen vorbereitet. Ihm ein herzliches Dankeschön für die tolle Übernachtungsaktion.



Teens-Treff ist jedem Dienstagabend  
(außer in den Ferien)  
von 18.00—19.30 Uhr im Gemeindehaus

# Jugendkreis

## - Jugendräume im Gemeindehaus

Nach den Sommerferien haben unsere Gruppentreffen wieder begonnen. Jascha Brachmann bietet auch für konfirmierte Jugendliche einen Treff an:

**Jugendtreff**  
ist jeden Dienstagabend  
(außer in den Ferien)  
Von 19.30 Uhr—21.00 Uhr  
In Gemeindehaus

Jascha Brachmann ist langjähriger Mitarbeiter im Stadtjugendpfarramt und erfahrener Gruppenleiter. Neben anderen Hobbys war er Fußballtrainer und als Schiedsrichter im Fußball aktiv. Nach seinem Zivildienst im Stadtjugendarbeit will

er Sozialarbeit oder Sozialpädagogik studieren. Wir freuen uns dass er in unserer Jugendarbeit aktiv ist.

Im Herbst hoffen wir, unsere neuen Jugendräume im Dachgeschoss — die ehemalige Hausmeisterwohnung — einweihen zu können. Der Kirchenvorstand hat sich zu dieser Umbaumaßnahme entschieden, um Jugendlichen angemessene eigene Räume zur Verfügung stellen zu können. Wir freuen uns über diese neue Möglichkeit, Jugendarbeit in unserem Haus anbieten zu können



## Wallauer Kinderkleiderflohmarkt

**Samstag, 04. September 10**

**von 13.30 – 16.00 Uhr**

**Ländcheshalle Wallau**

**Infos: 06122 2241**



# Gemeindewegweiser

Ev. Pfarramt Wallau, Wiesbadener Straße 1  
Pfarrer Gerhard Hofmann, Tel.: 06122 / 2241, Fax.: 06122 / 533076  
Internet: [www.ekg-hofheim-wallau.de](http://www.ekg-hofheim-wallau.de)  
Email: [ev.kirchengemeinde.wallau@ekhn-net.de](mailto:ev.kirchengemeinde.wallau@ekhn-net.de)

**Stellv. Vorsitzende des Kirchenvorstandes:**  
Doris Bäuerle-Obst, Tel.: 06122/ 2621

Gemeindebüro: Christa Rüeck, Bürozeiten: Di. und Fr. von 8:30 bis 12:30 Uhr

Bankverbindung der Kirchengemeinde Wallau:  
Nassauische Sparkasse, BLZ 510 500 15, Kontonummer 216 015 525

## Kindertageseinrichtungen

### **Kindergarten „Arche“**

Wiesbadener Straße 1

Leiterin: Jutta Blum

Tel: 06122 / 13850

Email:

[ev.kita-arche.wallau@ekhn-net.de](mailto:ev.kita-arche.wallau@ekhn-net.de)

### **Kindertagesstätte „Regenbogen“**

Erbacher Straße 1

Leiterin: Alwine Genth,

Tel.: 06122 / 6808

Email:

[ev.kita-regenbogen.wallau@ekhn-net.de](mailto:ev.kita-regenbogen.wallau@ekhn-net.de)

Sprechstunden:

nach Absprache

Sprechstunden:

dienstags von 9 bis 12 Uhr und

mittwochs von 14 bis 16 Uhr

## Wissenswertes

- **Arbeitskreis Begegnungen:** Pfr. Hofmann und Team
- **Besuchsdienstkreis:** Anfragen bei Pfr. Hofmann
- **Arbeitskreis Kinderkleider-Flohmarkt**  
2 x jährlich, Ansprechpartnerin: Kerstin Jährling-Roth,  
Tel.: 06122/ 15862
- **Hephatakreis** 2 x jährlich,
- Ansprechpartnerin: Helga Bochnia, Tel.: 06122/13969
- **Sozialstation (kirchlich)** Tel.: 06192 / 6951

## Treffpunkte

- **Spielkreise der Ev. Familienbildungsstätte Wiesbaden**  
Kinder 1 bis 3 Jahren: Do. 10:00 bis 11:30 Uhr  
Ansprechpartnerin: Daniela Girg, Tel.: 06122 / 140880
- **Kindergottesdienst (KiEGo)**  
für Kinder ab dem Kindergartenalter, projektweise  
Ansprechpartnerin: Anke Schumacher, Tel.06122 4108
- **Jungschar**  
Für Kinder von der 1.– 3. Klasse  
Freitags, 15:00 Uhr, im Gemeindehaus  
Ansprechpartnerin: Christiane Hofmann, Tel.: 06122 / 2241
- **Young Teens**  
Für Kinder von der 4-5. Klasse  
Freitags, 15.00 Uhr, im Gemeindehaus  
Ansprechpartnerin: Christiane Hofmann, Tel.: 06122 / 2241
- **Teensclub**  
Teens ab der 6. Klasse  
Dienstags, 18:00—19:30 Uhr im Gemeindehaus  
Ansprechpartner: Jascha Brachmann, Tel. 0163 7846379
- **Jugendkreis**  
Für konfirmierte Jugendliche  
Dienstags, 19:30—21:00 Uhr im Gemeindehaus  
Ansprechpartner: Jascha Brachmann, Tel. 0163 7846379
- **Bibelgesprächskreis**  
am 4. Dienstag im Monat, Gemeindehaus  
Ansprechpartner: Günter Marx, Tel. 06122 / 13814
- **Frauenhilfe**  
jeden 1. Mittwoch im Monat  
Vorsitzende: Marianne Marx, Tel : 06122 / 13814
- **Hausgesprächskreis**  
Treffen 14-tägig  
Ansprechpartnerin: Claudia Vömel, Tel.: 06122 / 14571
- **Kirchenchor**  
Proben jeden Mittwoch, 19:30 Uhr,  
Chorleiterin: Ursula Reichert, Tel.: 0611/ 9 46 59 12
- **Singkreis**  
Proben projektweise, Ansprechpartner: Kyra Luft, Tel. 06122 6330

# Die Katholische Seite



## Pfarrer Lindenberg wird Seelsorger in Königstein-Kronberg

Im „Gemeinderuf“ zum Jahreswechsel 2009/2010 hat sich an dieser Stelle Pfarrer Olaf Lindenberg vorgestellt. Er war am 1. September 2009 in die Gemeinde Christ-König als Pfarrverwalter gekommen, nachdem der langjährige Seelsorger Pater Winfried Traudes aus Altersgründen in den Ruhestand verabschiedet worden war. In der Funktion des Pfarrverwalters war die Tätigkeit von Pfarrer Lindenberg von Beginn an nur als Übergangslösung angelegt. Nun hat ihn Bischof Franz-Peter Tebartz-van Elst mit Wirkung zum 1. November 2010 als priesterlichen Leiter des Pastoralen Raums Königstein-Kronberg und als Pfarrer der dortigen Pfarreien ernannt. Bei Redaktionsschluss war noch nicht absehbar, wer auf Pfarrer Lindenberg folgen wird. In seinem Schreiben an die Gemeinde, in dem er über seinen Wechsel informiert, heißt es hierzu: *„Namen kenne ich keine, aber es ist davon auszugehen, dass nach den Sommerferien sich die Nachfolge klärt und die „Stabübergabe“ auch lückenlos erfolgt.“*

## Firmung in den katholischen Gemeinden

Das Sakrament der Firmung spendete im Mai der Bischof von Limburg, Dr. Franz-Peter Tebartz-van Elst, 34 Jugendlichen aus dem pastoralen Raum Wiesbaden-Südost mit den Pfarreien Christ-König (Nordenstadt) und Maria-Aufnahme (Erbenheim). Wir glauben, dass die Firmung die Taufgnade vollendet. Sie ist das



Sakrament, das den Heiligen Geist verleiht. Deshalb stand am Anfang des Firmgottesdienstes das Gebet zum Heiligen Geist. Im Anschluss an die Firmspendung wurde den Jugendlichen ein Buch übergeben, in dem Gemeindemitglieder über ihre persönliche Glaubenserfahrung berichten.



## Getraut wurden:

Am 03. Juli 2010

**Sandra Ewald**, geb. Espenschied  
und **Sebastian Ewald**

Am 21. August 2010

**Christina Wink**, geb. Baum  
und **Matthias Wink**



## Getauft wurden:

Am 30. Mai 2010

**Emilia Zoe Lenk**  
geb. am 05.11.2009

Am 03. Juli 2010

**Hanna Charlotte Ewald**  
geb. am 03.09.2009

Am 27. Juni 2010

**Mara Alexa Stein**  
geb. am 01.09.2007

Am 01. August 2010

**Philipp Junkers**  
geb. am 02.04.2008



## Verstorben sind:

Im April 2010

**Gertrude Thomas**, geb. Müller  
im Alter von 81 Jahren

**Günter Lechner**

im Alter von 69 Jahren

Im Mai 2010

**Stefan Dörhöfer**,  
im Alter von 47 Jahren

**Edith Jung**, geb. Marzian  
im Alter von 68 Jahren

Im Juni 2010

**Artur Schneider**  
im Alter von 80 Jahren

Im Juli 2010

**Richard Honig**  
im Alter von 70 Jahren

**Renate Heyse**, geb. Schubring  
im Alter von 67 Jahren

